

Politische Dilemma

Beitrag von „keckks“ vom 22. Mai 2019 18:44

jugendparlament geht eigentlich immer gut, und die kinderarbeitsfrage kannste an den kindergewerkschaften in bolivien (pro kinderarbeit, aber gegen ausbeutung) schön machen. das führt selbst in ethik 5 zuverlässig in politische debatten, v.a. wenn du das mit minenkinderarbeit im england vergangener jahrhunderte kontrastierst. ein einfaches verbot der kinderarbeit ist dann schnell als unterkomplex ersichtlich, eine solidarisierung als sehr sinnvoll, und all die grundlegenden fragen zum globalen süden (warum sind die so arm, dass ihre Kinder arbeiten müssen? Warum ist das bei uns nicht mehr so?...) diskutierst du dann auch sofort.

insofern ist die dilemmamethode meiner meinung nach nur suboptimal geeignet, da es da ja gerade nicht darum geht, einen dritten weg zu finden, sondern sich auf begründungen für die beiden miesen dilemmaoptionen zu konzentrieren. politik ist dagegen so gut wie nie ein entweder/oder, sondern immer dialog und offene auseinandersetzung und dann kompromissbildung (solange alle parteien grundlegende diskursregeln achten).